

Gröschls Mittwochsmail 23.10.2019

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Schönen Vormittag!

Brexit – Wird wohl das Unwort des Jahres 2019 werden (hoffentlich nicht auch das des Jahres 2020). Abgesehen davon hängt den meisten das Thema wahrscheinlich wirklich schon zum Halse raus, aber heute nicht einmal daran anzustreifen, geht leider nicht. Sorry! Was gestern passiert ist, steht eh in der Zeitung. Was jetzt passieren wird, werden wir sehen. Warum Herr Johnson, der ja eigentlich seinen Deal bekommen hat, nur wegen der Fristigkeit jetzt den Gesetzwerdungsprozess blockiert, erschließt sich mir nur bedingt. Interessant ist auch, dass der Ruf nach Neuwahlen trotz gegenteiliger Ankündigungen dann doch nicht gekommen ist. Da soll sich noch einer auskennen....

Über bleibt, dass der Leidensdruck im britischen Parlament offensichtlich mittlerweile so groß ist, dass eine (kleine) Mehrheit auch der zweitbesten Lösung zuzustimmen bereit ist. *Needless to say*, dass Entscheidungen die unter Resignationsdruck (weil's eh wurscht ist ;-)) getroffen werden, selten die besten sind... Aber, dass bei der ganzen Geschichte am Ende nichts Gutes wird rauskommen können, war eigentlich zu erwarten. Die Schotten tät ich persönlich ja sofort aufnehmen...

But now to something completely different! ☺ An den Zinsmärkten, die sich ja schon länger von jeder Ratio verabschiedet haben, sehen wir insbesondere bei den deutschen Zehnjährigen seit Mitte August eine gewisse Trendwende, aber keiner merkt's (oder aber es interessiert keinen, oder keiner will es ansprechen, oder ich sehe Gespenster ;-)). War das Low bei -0,74%, kletterten die zehnjährigen Deutschen langsam aber sicher bis auf -0,40%. Immer noch negativ, aber deutlich weniger als noch vor zwei Monaten. Mit Abstrichen gilt das für die ganze Zinskurve. Ab dem 25 jährigen Bereich muss der deutsche Staat sogar schon wieder was zahlen, wenn er sich Geld ausborgen will...

Ob das der Beginn einer größeren Bewegung ist, wird die Zukunft weisen. Technisch stehen wir aktuell jedenfalls auf durchaus entscheidenden Niveaus. Soweit so unaufregend. Was aber schon spannend ist, find ich jedenfalls, ist, dass sich inhaltlich nichts geändert hat. Die Konjunkturaussichten sind eigentlich mittel-rosig und die EZB macht offiziell nicht den Eindruck, ihre Politik der super-lockeren Geldpolitik ändern zu wollen. Mithin gibt es eigentlich nur zwei Möglichkeiten: Entweder mittel- bis langfristig wird alles gut (bzw. machen wir langfristig den Keynes ;-)) oder wir sehen den Beginn von größeren Verschiebungen in den Allokationen, weil heuer für die, die Risiko genommen haben, eh ein gutes Jahr war und es mithin die Möglichkeit gibt Gewinne einzusperren. So lang dauert es ja auch nicht mehr bis die Bücher für 2019 wieder zugehen.

Die Frage, die sich letztendlich aber stellt, ist: was machen wir dann mit der ganzen Liquidität? Cash? Zumindest das dürfte noch eine Zeit lang keine besonders gewinnbringende Alternative sein. Aktien? EM Bonds? Private Equity/Debt? Oder ganz was anderes? Nicht ganz leicht die Entscheidung, vor allem wenn man nix anderes g'lernt hat. Weil, Hand auf's Herz, ob jetzt jeder, der über seinen Tellerrand blickt – was ja grundsätzlich wirklich gut und wichtig ist – auch die Zeit und die Ressourcen aufwenden kann, um Chef-Experte zum Beispiel im Private Equity Segment zu werden, darf man wohl bezweifeln.

Letztes Mal war das dann so, dass alles wo AAA draufgestanden ist, als risikofrei akzeptiert wurde, egal wie hoch die Risikoprämien waren, die dafür gezahlt wurden. Und der Rest ist Geschichte.... ☺ Wird es wieder genauso kommen? Mit Sicherheit nicht. Aber besteht der Druck Dinge zu tun, die man vielleicht nicht vollends durchblickt, um die Chance zu haben zumindest irgendwie dabei zu sein? Natürlich. Erschwerend kommt hinzu, dass viele institutionelle Marktteilnehmer, die sich im ständigen Wettbewerb mit ihren unmittelbaren Peers befinden, oft nicht nur die selben Benchmarks haben, sondern natürlich auch großes Interesse, nicht zu weit von diesen abzuweichen, um relativ nicht zu weit zurückzufallen, falls man mal daneben liegt. Mir hat vor Jahren einmal einer meiner Vorstände gesagt: Florian, es ist g'scheiter, mit allen falsch zu liegen als alleine richtig.... Aus geschäftspolitischer Sicht muss ich ihm heute natürlich recht geben, aus moralischer bin ich mir immer noch nicht ganz sicher. ;-)

Und die Moral von der Geschicht?! Werden wir aus einem Markt verjagt, den wir verstehen und in der Folge in einen/mehrere hineingedrängt, die wir vielleicht nicht vollends durchblicken, ist das Ende ein völlig offenes. ☺ Nur schad, dass wir dann nicht einfach doch neu wählen können oder uns einfach als wilde Abgeordnete von der Allgemeinheit versorgen lassen können, oder?

Nächste Woche muss das Mittwochsmail leider entfallen, weil wir eigentlich Brexit schauen wollten. Mal sehen....

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier at.e-fundresearch.com und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

Technisch gesehen ist die Angelegenheit so spannend wie selten, versuchen sich doch viele der größeren Märkte an höchst signifikanten technischen Marken. Tatsächlich wurde im ersten Anlauf ein Über- bzw. Unterschreiten derselben nicht erreicht, was darauf hindeuten könnte, dass für einen breitflächigen Ausbruch aktuell die Kraft fehlt. Noch ist es aber zu früh, um eine finale Einschätzung abzugeben.

| | aktuelles Signal | Signal Start | Perf.Signal | Kurs akt. | Kursziel | Short | Neutral | Long |
|---------------------|------------------|--------------|-------------|------------|----------|-------|---------|--------|
| MSCI AC World | neutral | 11.10.2019 | 0,00% | 527,7586 | - | 493 | - | 534 |
| S&P 500 | neutral | 11.10.2019 | 0,00% | 2995,99 | - | 2813 | - | 3033 |
| NASDAQ100 | neutral | 24.09.2019 | 0,00% | 7874,616 | - | 7487 | - | 8033 |
| EuroStoXX50 | long | 11.10.2019 | 1,57% | 3600,56 | 4000 | 3388 | 3543 | - |
| Dax | long | 15.10.2019 | 2,01% | 12726,24 | 15000 | 11877 | 12456 | - |
| Nikkei225 | long | 11.10.2019 | 3,82% | 22625,38 | 25000 | 21111 | 22413 | - |
| MSCI EM (USD) | long | 22.10.2019 | 0,10% | 1034,077 | 1100 | 993 | 1019 | - |
| Hong Kong Hang Seng | neutral | 16.10.2019 | 0,00% | 26521,92 | - | 24866 | - | 27466 |
| Bund Future | short | 11.10.2019 | 0,89% | 171,72 | 160 | - | 172,5 | 174,5 |
| T-Note Future | neutral | 16.10.2019 | 0,00% | 129,984375 | - | 127,8 | - | 132,45 |
| JPM GI EM Bond | neutral | 12.09.2019 | 0,00% | 864,29 | - | 856 | - | 874 |
| EUR/USD | long | 18.10.2019 | -0,27% | 1,1124 | 1,3 | 1,109 | 1,1113 | - |
| EUR/JPY | long | 17.10.2019 | -0,65% | 120,58 | 140 | 118,5 | 119,47 | - |
| USD/JPY | neutral | 09.09.2019 | 0,00% | 108,4 | - | 106,2 | - | 109,13 |
| CRB | neutral | 11.10.2019 | 0,00% | 175,506 | - | 171,3 | - | 180,17 |
| Gold (USD) | neutral | 30.09.2019 | 0,00% | 1492,49 | - | 1450 | - | 1527 |

| Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro) | | | Equities | | |
|---------------------------------------|-------|---------|--------------------------|-------|---------|
| NOK | 2,55 | long | FTSE 100 INDEX | -1,95 | short |
| SEK | 0,55 | neutral | STXE 600 (EUR) Pr | 4 | long |
| DKK | -1,5 | short | MSCI EMU SMALL CAP | 3,6 | long |
| SGD | 0,55 | neutral | AUSTRIAN TRADED ATX INDX | 2,6 | long |
| CHF | 1,5 | long | MSCI EM EASTERN EUROPE | 2,2 | long |
| CNY | 2,55 | long | DOW JONES INDUS. AVG | 2,75 | long |
| INR | 2,55 | long | RUSSELL 2000 INDEX | 0,25 | neutral |
| ZAR | -1,05 | short | JPX Nikkei Index 400 | 3,6 | long |
| AUD | 0,55 | neutral | MSCI FRONTIER MARKET | -1,5 | short |
| CAD | -1,05 | short | MSCI AC ASIA x JAPAN | 1,8 | long |
| XBT/EUR | -1,5 | short | MSCI INDIA | 0,55 | neutral |
| Commodities | | | Vol | | |
| Brent | -0,25 | neutral | CBOE Volatility Index | -2,55 | short |
| WTI | 1,05 | long | VSTOXX Index | -1,05 | short |
| Bonds | | | NIKKEI Volatility Index | -2,55 | short |
| EUR BTP Future | -0,65 | neutral | | | |
| EUR OAT Future | -1,8 | short | | | |
| LONG GILT FUTURE | -1,8 | short | | | |
| ITRAXX XO 5YR TOT RET IX | 0,55 | neutral | | | |

Der Satz zum **mahi546**: Der Fonds leidet und wir mit ihm. Offensichtlich fällt es nahezu allen unserer Submanager momentan schwer mit den aktuellen Gegebenheiten zurechtzukommen. Waren gestern zum Beispiel von derzeit 17 Submanagern 15 negativ und die beiden Positiven zeigten Returns von unter +0,10%. Also wenig befriedigend die Angelegenheit. Wie haben/werden wir reagiert/reagieren? Die offene USD Position auf Dachfondsebene wurde deutlich reduziert und wird bei erreichen fortfolgender signifikanter Niveaus weiter abgesichert. Größere Umschichtung werden wir aber erst durchführen, wenn sich die vorherrschenden Bewegungen insbesondere auf den Zinsmärkten weiter verstärken. Mehr dazu übernächsten Mittwoch oder bis dahin gern persönlich.

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Keep calm and carry on!

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.